

# Die Ausbildung

Die **Vollzeitausbildung über 2 Jahre** oder die **berufsbegleitende Teilzeitausbildung über 4 Jahre** vermitteln folgendes Wissen und Fertigkeiten:

- Werkzeuge, Vorrichtungen, Schaltungen, Betriebsmittel und Produkte entwickeln und anpassen
- anfertigen und verwalten technischer Dokumentationen
- technische Entscheidungen treffen sowie Produktionsabschnitte lenken und leiten
- Applikationen technischer Systeme nach Kundenauftrag vornehmen
- Qualitätsmanagement realisieren
- Instandsetzung planen, organisieren und durchführen
- Einkauf, Vertrieb, Kundenbetreuung, -beratung und Logistik
- moderne Informationssysteme und Kommunikationssysteme nutzen
- Projekte planen, überwachen und präsentieren

**Die Bewerbung** muss bis zum 31. März des laufenden Jahres erfolgen. Bitte richten Sie diese an:



Berufliches Schulzentrum  
**Bautzen**

Schilleranlagen 1 · 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 67020 · Fax: 03591 6702228  
E-Mail: [post@bszbautzen.de](mailto:post@bszbautzen.de)  
Internet: [www.bszbautzen.de](http://www.bszbautzen.de)



### **Ansprechpartner**

Herr Käbler  
Telefon: 03591 6702-605  
Herr Kretschmer  
Telefon: 03591 6702-603

### **WOHNHEIM**

Albert-Schweitzer-Straße 1d · 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 - 30 42 51  
E-Mail: [wohnheim-bautzen@lra-bautzen.de](mailto:wohnheim-bautzen@lra-bautzen.de)

### **TRÄGER DER EINRICHTUNG**

Landkreis Bautzen

Kontakt:  
Landratsamt Bautzen, Schulamt  
Bahnhofstraße 9 · 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-40001  
E-Mail: [schulamt@lra-bautzen.de](mailto:schulamt@lra-bautzen.de)  
[www.landkreis-bautzen.de](http://www.landkreis-bautzen.de)



# Staatlich geprüfte/r Techniker/in

**FACHSCHULE TECHNIK**  
schulgeldfrei & BaföG-fähig

**Ausbildungsrichtung:**  
**Maschinentechnik**



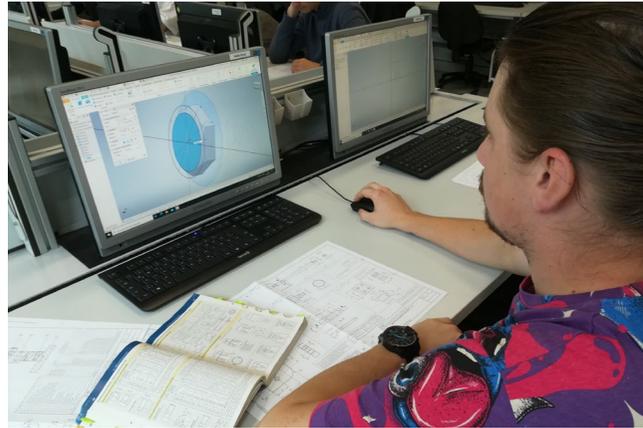
Berufliches Schulzentrum  
**Bautzen**

## Der Abschluss

### **Staatlich geprüfte/r Techniker/in**

ist eine berufliche Weiterbildung mit anerkanntem berufsqualifizierenden Abschluss.

Technikerinnen und Techniker arbeiten in vielen Bereichen des mittleren Managements von Industrie, Wirtschaft, Handwerk und öffentlichen Einrichtungen. Sie erarbeiten Lösungen für technische, organisatorische und betriebswirtschaftliche Aufgaben.



## Mögliche Zusatzausbildungen

- Erwerb der Fachhochschulreife durch Zusatzunterricht
- Abschluss der Arbeits- und Berufspädagogik (Ausbildereignungsprüfung der IHK oder HWK)

## Die Ausbildungsinhalte

### **Fachrichtungsübergreifender Bereich**

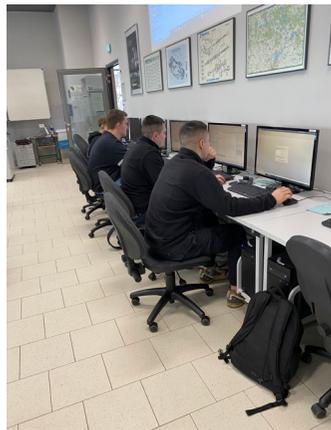
mit den Fächern:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik und
- Wirtschafts- und Sozialpolitik

### **Fachrichtungsbezogener Bereich**

Lernfelder:

- Unternehmen gründen und führen
- Personal planen und führen
- Bauelemente programmiert fertigen
- Steuerungs- und Regelungstechnik analysieren
- Anlagen und Systeme rechnergestützt entwerfen
- Größen erfassen und analysieren
- Bauelemente konzipieren
- und weitere spezifische Lernfelder



## Die Aufnahmevoraussetzungen

- erfolgreicher Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und mindestens ein Jahr Tätigkeit in diesem Beruf

oder

- mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit

